

SK Lugus Tübing -SV Langenrohr U11

0:2

Team: Höhne; Marx, Schober, Riess; Fertl/Zuckersdorfer, Schibany/Germann, Brunner; Beran, Enke/Mayrhofer

Die nach dem Unmatch gegen Würmla völlig umgekrempelte Mannschaft – Schober Thomas rückte wieder in die Abwehr zurück, Maximilian Riess spielte zum ersten Mal Außendecker, Joseph rückte ins Mittelfeld vor – zeigte sich verbessert, hatte durch Thomas Schober nach ca. 10 Minuten ihre erste große Chance und Glück bei einem Stangenschuss von Langenrohr. Die erste Spielhälfte schien torlos zu enden, doch leider ging Langenrohr kurz vor dem Halbzeitpfeiff mit einem Tausendguldenschuss 1:0 in Führung. Auch nach Wiederanpfeiff änderte sich nichts am Spielgeschehen: unser Team spielte gefällig mit – große Torchancen blieben aber leider Mangelware. - die logische Konsequenz war das 2:0 für Langenrohr.

Fazit: Vor nicht allzu langer Zeit hätte unser Team so eine Partie noch gewonnen, momentan kommt aber zum eigenen Unvermögen noch das Pech dazu.

Das Grundübel beginnt beim nicht vorhandenen Sturm und setzt sich beim Mittelfeld fort, das am liebsten den Ball ins Tor tragen möchte, anstatt einmal einen Distanzschuss zu wagen. Einzig der Abwehr kann man diesmal keine Vorhalte machen. Vielleicht geht den Burschen aber schon beim nächsten Match der Knopf auf – zu wünschen wäre es ihnen.